



**Vaduz. Witwe Maria Schädler,
geb. Marxer †**

Frau Maria Schädler, Witwe nach Dr. Rudolf Schädler, war am 2. August 1859 als ältestes Kind des Landrates J. G. Marxer in Vaduz geboren. Noch nicht ganz 18jährig verheiratete sie sich mit dem angesehenen Arzte und schenkte ihm 7 Kinder, von denen zwei noch ganz klein starben. Ihrem Gatten war sie jahrelang treue Begleiterin bei seinen Krankenbesuchen, die damals meist zu Fuss gemacht wurden und die sich nicht nur landauf, landab bei uns, sondern oft bis weit in den Sevelerberg hinauf erstreckten. Dabei hatte die junge Frau Gelegenheit, viel Kummer und Leid kennen zu lernen und viel Gutes zu tun. Wohltun war ihr immer Herzenssache. Nie ging ein Bittender vergebens zu ihr, und manch schwaches Kind hat sich in ihrer Obhut erholen können.

Als Ende der 90er Jahre das der Familie gehörende Gaflei in Betrieb genommen wurde, erlebte die nun Verstorbene Anfang und Aufstieg des Fremdenverkehrs, und sie verbrachte den Sommer bis ins hohe Alter dort oben.

Im Jahre 1927 konnten «Doktors» im Kreise einer schönen Familie die goldene Hochzeit feiern. Im Winter 1930 wurde Maria Schädler Witwe. Heute trauern an ihrem Grabe vier Töchter und ein Sohn tief um die geliebte Mutter.

Liechtensteiner Vaterland, 22. Dezember 1945

Zu den Bildern Seite 20 und 21 oben: Maria Schädler-Marxer, Mutter von Rudolf Schädler, strickt und liest auch noch im hohen Alter, zwei Fotostudien, die an Bilder von Albert Anker erinnern.

Seite 20 unten: Witwe Maria Schädler mit ihren Kindern, von links nach rechts Maria Rheinberger-Schädler (1883–1988), Carl Rudolf Schädler, geb. 1903, Adele Bertolini-Schädler (1879–1971), Maria Schädler-Marxer (1859–1945), Emma Röder-Schädler (1878–1955), Gertrud Riedl-Schädler (1889–1978)